

Satzung der Stadt Eisenach über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebühren- satzung) vom 18.12.2002

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Satz 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung –ThürKO-) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 14. April 1998 (GVBl. S. 73), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 01. März 2002 (GVBl. S. 161), der §§ 1, 2 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 07. August 1991 (GVBl. 285, 329) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 24. Oktober 2001 (GVBl. S. 265), des § 49 Abs. 5 des Thüringer Straßengesetzes vom 07. Mai 1993 (GVBl. S. 273), geändert durch Art. 31 des Gesetzes vom 24. Oktober 2001 (GVBl. S. 265) und des § 8 der Satzung über die Straßenreinigung und die Durchführung des Winterdienstes (Straßenreinigungssatzung) der Stadt Eisenach vom 18.12.2002, hat der Stadtrat der Stadt Eisenach in seiner Sitzung am 11.12.2002 folgende Satzung der Stadt Eisenach über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) beschlossen:

§ 1 Gebührentatbestand

Die Stadt Eisenach erhebt Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Straßenreinigung (Gebührentatbestand). Die Straßen, für die die Bestimmungen dieser Satzung gelten, sind in der Anlage zu dieser Satzung aufgeführt. Die Anlage ist Bestandteil der Satzung.

§ 2 Gebührensschuldner

(1) Gebührensschuldner ist, wer sich der öffentlichen Straßenreinigung nach § 8 der Satzung über die Straßenreinigung und die Durchführung des Winterdienstes (Straßenreinigungssatzung) der Stadt Eisenach bedient oder zu bedienen hat.

(2) Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Gebührenmaßstab

(1) Bemessungsgrundlage für die Gebühr ist die auf volle Meter abgerundete Straßenfrontlänge des Grundstückes, die Reinigungsklasse (§ 4) und die Straßenkategorie (§ 5).

Aus der Reinigungsklasse und der Straßenkategorie wird der Tarif (§ 7) gebildet.

(2) Straßenfrontlänge ist die Länge der gemeinsamen Grenze des Vorderliegergrundstückes mit dem Straßengrundstück.

(3) Bei Hinterlieger- und Teilhinterliegergrundstücken berechnet sich die Straßenfrontlänge aus den Seiten, die an das Straßengrundstück angrenzen (angrenzende Fronten) und die, die ihr zugewandt sind (zugewandte Fronten).

Zugewandte Fronten sind die Seiten und Abschnitte der Grundstücksbegrenzungslinie, die parallel oder in einem Winkel von weniger als 45° zur Straßengrenze verlaufen.

(4) Bei der Berechnung der Frontmeter sind Abweichungen bis zu einem Meter, höchstens aber 10 % der Gesamtlänge zulässig.

§ 4 Reinigungsklassen

Klasse 1	-	1 x wöchentlich Kehren	=	1,14 Euro/Frontmeter
Klasse 2	-	2 x wöchentlich Kehren	=	2,27 Euro/Frontmeter
Klasse 3	-	3 x wöchentlich Kehren	=	3,41 Euro/Frontmeter

Dabei ist zur Berücksichtigung des Allgemeininteresses ein Anteil der Stadt Eisenach in Höhe von mindestens 25 % bereits einkalkuliert.

§ 5 Straßenkategorie

Straßenkategorie A - Anlieger und Geschäftsstraße
Gewichtung der umlagefähigen Gesamtkosten 90 %
Faktor 0,9

Straßenkategorie B - Straße mit überwiegend innerörtlichem Verkehr
Gewichtung der umlagefähigen Gesamtkosten 80 %
Faktor 0,8

Straßenkategorie C - Straße mit überwiegend überörtlichen Verkehr
Gewichtung der umlagefähigen Gesamtkosten 60 %
Faktor 0,6

§ 6 Gebührenberechnung

Kehrgebühr = Frontmeter x Tarif

Tarif = Reinigungsklasse x Straßenkategorie

§ 7 Jahrestarif

Tarif 1:	Klasse 1 x Straßenkategorie A	=	1,02 Euro/Frontmeter
Tarif 2:	Klasse 1 x Straßenkategorie B	=	0,91 Euro/Frontmeter
Tarif 3:	Klasse 1 x Straßenkategorie C	=	0,68 Euro/Frontmeter
Tarif 4:	Klasse 2 x Straßenkategorie B	=	1,82 Euro/Frontmeter
Tarif 5:	Klasse 3 x Straßenkategorie A	=	3,07 Euro/Frontmeter
Tarif 6:	Klasse 3 x Straßenkategorie B	=	2,73 Euro/Frontmeter
Tarif 7:	Klasse 3 x Straßenkategorie C	=	2,05 Euro/Frontmeter

§ 8 Erhebungszeitraum

Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr. Entsteht das Benutzungsverhältnis im Sinne des § 8 Abs. 2 der Straßenreinigungssatzung während des Kalenderjahres, ist Erhebungszeitraum das Restjahr, beginnend mit dem 1. des Folgemonats.

§ 9 Entstehen und Ende der Gebührenschuld

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit Beginn des Monats, der auf den Eintritt des Gebührentatbestandes folgt.

(2) Im übrigen entsteht die Gebührenschuld jährlich am 1. Januar eines jeden Kalenderjahres.

(3) Die Gebührenschuld endet mit dem Ablauf des Monats, in dem das Benutzungsverhältnis im Sinne des § 8 Abs. 2 Straßenreinigungssatzung endet.

(4) Kann die Reinigungsleistung nicht ordnungsgemäß erbracht werden oder sind Reinigungsausfälle zu verzeichnen, kann dies nur zur Minderung der Gebührenschuld führen, wenn die Schlecht- oder Nichterfüllung erheblich ist (mehr als 1 Monat). Unvollkommenheiten bei der Reinigung von Straßen, die situationsbedingt oder örtlich beschränkt sind (z. B. ruhender Verkehr), führen nicht zu einer Minderung der Gebührenschuld.

(5) Kann die Reinigung der Straße wegen Aufgrabungen, Bauarbeiten oder sonstigen von der Stadt zu vertretenden Gründen länger als einen Monat nicht durchgeführt werden, so verringert sich für die Dauer der Nichtdurchführung die Gebührenschuld.

In diesem Fall kann der Gebührenschuldner die Ermäßigung der Gebührenschuld beantragen, soweit die Stadt Eisenach nicht schon von Amts wegen von einer Gebührenerhebung abgesehen hat. Der Antrag ist spätestens 14 Tage nach Ablauf der Monatsfrist des S. 1 schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Eisenach zu stellen.

§ 10 Festsetzung, Fälligkeiten

- (1) Für die Festsetzung der Gebühren ist die Stadtverwaltung Eisenach zuständig.
- (2) Die Gebühr für die Straßenreinigung wird durch die Stadt Eisenach per schriftlichem Bescheid festgesetzt.
- (3) Die Jahresgebühr ist in $\frac{1}{4}$ Jahresraten zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines jeden Jahres fällig.
Bei Entstehen der Gebührenschuld während des Jahres wird die Gebühr, in gleichen Teilen und beginnend mit dem Nächstfolgenden, zu den Terminen des S. 1 fällig.

§ 11 In-Kraft-Treten

- (1) Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung der Stadt Eisenach über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 14.11.1995 außer Kraft.

Eisenach, den 18.12.2002
Stadt Eisenach

-Siegel-

gez. Schneider
Oberbürgermeister

Anlage zu § 1 der Satzung der Stadt Eisenach über die Erhebung von Straßenreinigungsgeldern (Straßenreinigungsgeldsatzung) vom 18.12.2002

Straße	Reinigungs- klasse	Straßen- kategorie	Tarif
<u>Eisenach</u>			
Adam-Opel-Straße	2	B	4
Alexanderstraße	3	B	6
Altstadtstraße	Clemensstraße bis Weimari- sche Straße	C	7
Am Gebräun	1	B	2
Am Ofenstein	1	B	2
Am Schleierborn	1	A	1
Amrastraße	1	B	2
Amsdorfstraße	1	B	2
Am Wartenberg	Friedhofstraße bis Tiefenba- cher Allee	B	2
An der Feuerwache	1	B	2
An der Karlskuppe	3	C	7
An der Tongrube	1	B	2
August-Bebel-Straße	Karl-Marx-Str. bis Katharinenstr.	B	2
August-Rudloff-Straße	1	B	2
Bahnhofstraße	3	C	7
Bleichrasen	1	B	2
Clemdastraße	3	B	6
Clemensstraße	3	C	7
Dr.-Moritz-Mitzenheim-Str.	bis Einfahrt Pflugensberg	A	1
Dr.-Strauß-Straße	1	B	2
Eichrodter Weg	1	A	1
Ernst-Thälmann-Straße	3	C	7
Fischweide	1	B	2
Frankfurter Straße	3	C	7
Frauenberg	3	B	6
Frauenplan	3	B	6
Friedensstraße	1	B	2
Friedhofstraße	1	B	2
Friedrich-Naumann-Straße	1	B	2
Fröbelstraße	1	A	1
Gabelsberger Straße	3	C	7
Gaswerkstraße	1	B	2
Georgenstraße	3	C	7
Goethestraße	1	B	2
Goldschmiedenstr.	3	B	6
Gothaer Straße	3	C	7
Grabental	1	B	2
Grimmelsgasse	3	B	6
Heinrich-Heine-Straße	Ernst-Thälmann-Straße bis Mühlhäuser Straße	B	2
Herrenmühlenstraße	2	B	4
Hinter der Mauer	1	B	2
Hospitalstraße	3	C	7

Jakobsplan		1	B	2
Johannisplatz		3	B	6
Johannisstraße		3	B	6
Johann-Sebastian-Bach-Str.		1	A	1
Julius-Lippold-Straße		3	B	6
Junkerstraße	Ullrich-von-Hutten-Straße bis Amsdorfstraße	1	B	2
Karl-Marx-Straße		1	B	2
Karlsplatz		3	A	5
Kasseler Straße		3	C	7
Katharinenstraße		3	C	7
Kupferhammer		1	B	2
Kurstraße	Wartburgallee bis Johannistal	1	B	2
Langensalzaer Straße	Altstadtstraße bis Palmental	3	C	7
Löberstraße		3	B	6
Mariental		3	C	7
Mosewaldstraße		1	A	1
Mühlhäuser Straße		3	C	7
Nebestraße		1	B	2
Oppenheimstraße		1	B	2
Philipp-Kühner-Straße		1	B	2
Querstraße	Sophienstraße bis Alexanderstraße	3	B	6
Rennbahn	Kasselerstraße bis Fischwei- de	3	C	7
	Spickenstraße bis Kasseler- straße	1	A	1
Schillerstraße		1	B	2
Schmelzerstraße		3	B	6
Siebenbornstraße	Gaswerkstraße bis Brombeerweg, Zufahrt Berufsschule	1	B	2
Sommerstraße		3	B	6
Sophienstraße		1	B	2
Stedtfelder Straße		3	C	7
Stregdaer Allee		1	B	2
Theaterplatz		3	B	6
Tiefenbacher Allee		1	B	2
Uferstraße		1	B	2
Ulrich-v.-Hutten-Straße		1	B	2
Untere Predigergasse		3	C	7
Wartburgallee	bis Beginn Wartburgauffahrt	3	C	7
	Beginn Wartburgauffahrt bis Wartburgallee 69	1	C	3
Weimarische Straße		3	C	7
Werneburgstraße	Karl-Marx-Str. bis Hospitalstr.	1	A	1
Wilhelm-Rinkens-Straße	Kupferhammer bis Rennbahn	1	B	2
Wydenbrugkstr.		1	B	2
Zeppelinstraße		1	B	2
Ziegeleistraße		1	A	1
<u>OT Stregda</u>				
Am Stadtweg	bis Einfahrt MAD	1	B	2
Gewerbegebiet	Ringstraße, An der Schleife, An der Schiebwiiese, Am	1	A	1

	Frohnishofer Weg			
Mühlhäuser Chaussee		1	C	3
K 3	Ortseingang bis Mühlhäuser Chaussee	1	C	3
<u>OT Stedtfeld</u>				
Am Goldberg		1	A	1
Wartburgstraße		1	A	1
Weinbergstraße		1	A	1
<u>OT Hötzelsroda</u>				
Eisenacher Straße		1	C	3
Neue Wiese (Gewerbegebiet)		1	A	1
<u>OT Stockhausen</u>				
Nesselalstraße		1	C	3
An den Köpfen		1	A	1
Vor dem Melmen		1	A	1
Über dem Teich		1	A	1
Am Grundbach		1	A	1

(Thür. Allgemeine Nr. 304 v. 30.12.2002, Eisenacher Presse- Thür. Landeszeitung Nr. 304 v. 30.12.2002), beschlossen durch den Stadtrat der Stadt Eisenach am 11.12.2002, in Kraft getreten am 31.12.2002

geändert durch 1. Änderungssatzung (Neufassung §§ 4, 7 und Anlage/Änderung §§ 5, 8 Abs. 5) vom 29.10.2009 (Thür. Allgemeine Nr. 264 v. 11.11.2009, Eisenacher Presse- Thür. Landeszeitung Nr. 264 v. 11.11.2009), beschlossen durch den Stadtrat der Stadt Eisenach am 18.09.2009, in Kraft getreten am 01.01.2010

geändert durch 2. Änderungssatzung (Neufassung § 7 und Anlage/Änderung § 4) vom 23.11.2010 (Thür. Allgemeine Nr. 285 v. 04.12.2010, Eisenacher Presse- Thür. Landeszeitung Nr. 285 v. 04.12.2010), beschlossen durch den Stadtrat der Stadt Eisenach am 08.10.2010, in Kraft getreten am 01.01.2011

geändert durch 3. Änderungssatzung (Neufassung §§ 1, 3 Abs. 3, 4, 7; Änderung § 2 Abs. 2 und Anlage; neuer § 8, § 8->§ 9+ Änderung, § 9 -> § 10+Änderung, § 10 -> § 11) vom 19.12.2012 (Thür. Allgemeine Nr. 303 v. 29.12.2012, Eisenacher Presse- Thür. Landeszeitung Nr. 303 v. 29.12.2012), beschlossen durch den Stadtrat der Stadt Eisenach am 12.12.2012, in Kraft getreten am 01.01.2013

Satzungstext abgedruckt in der Fassung der letzten Änderung